Lizenzierte Trust Companies

Dr Alexander Ressos, TEP
Attorney-at-Law (Switzerland and Germany),
Solicitor (England & Wales and Hong Kong)
Of Counsel, KGP Legal LLC
alexander.ressos@kgplegal.com.sg
www.ressos.com.sg

Die Lizenzpflicht

Der Trust Companies Act 2005 regelt die Lizenzierung und Regulierung von Trust Companies in Singapur. Eine Gesellschaft kann eine Lizenz benötigen, wenn sie einen Express Trust errichtet, als Trustee eines Express Trust handelt, für eine andere Person die Tätigkeit als Trustee vermittelt oder Dienstleistungen der Trustverwaltung erbringt.[1] Kapitel V von Teil D schilderte, wie das Gesetz Trust Companies von der freiwilligen Registrierung beim Handelsregister in die verpflichtende Lizenzierung durch die MAS überführte. Seither beaufsichtigt dieselbe Behörde die Banken, die das Vermögen einer Familie verwahren, die Vermögensverwalter, die es anlegen, und die Trustees, denen es gehört.

Voraussetzungen der Lizenz

Die Zugangsvoraussetzungen sind im internationalen Vergleich moderat. Ein Antragsteller benötigt ein eingezahltes Mindestkapital oder qualifizierende Vermögenswerte von 250.000 S$ und muss danach den vorgeschriebenen Nettovermögenswert halten, dazu eine seinem Risiko entsprechende Berufshaftpflichtversicherung. Er muss mindestens zwei in Singapur ansässige Geschäftsleiter beschäftigen. Einer davon braucht mindestens fünf Jahre

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

einschlägige Erfahrung, die übrigen mindestens drei. Die MAS prüft die fachliche Eignung und Zuverlässigkeit des Antragstellers, seiner Gesellschafter, Geschäftsleiter und Directors. Einen einfachen und vollständigen Antrag will die MAS innerhalb von sechs Monaten bearbeiten. Die Antragsgebühr beträgt 1.000 S$, die jährliche Lizenzgebühr 4.000 S$.[2]

Nach der Lizenzierung muss die Trust Company die Anforderungen der MAS zur Bekämpfung der Geldwäsche und der Terrorismusfinanzierung erfüllen. Sie muss Richtlinien, Verfahren und Kontrollen unterhalten, die der Art, dem Umfang und der Komplexität ihres Geschäfts entsprechen, und dieses Geschäft mit „honesty, fairness, integrity and professionalism" führen. Mehrere Gruppen sind von der Lizenzpflicht befreit. Banken und Merchant Banks, die bereits eine Lizenz der MAS haben, dürfen das Trustgeschäft betreiben, wenn sie die MAS binnen eines Monats benachrichtigen. Auch Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer und Private Trust Companies können nach Section 15 des Gesetzes und Regulation 4 der Trust Companies (Exemption) Regulations befreit sein.[3] Die Befreiung für Banken erklärt, warum mehrere Privatbanken ihr Trustgeschäft über die Bank selbst betreiben. Andere bevorzugen eine gesondert lizenzierte Tochtergesellschaft, die die Haftungsrisiken eines Trustees von der Bilanz der Bank fernhält.

Die Branche heute

Das Register der MAS wies im November 2026 67 Lizenzen für lizenzierte Trust Companies aus.[4] Die Zahl umfasst die Trust-Sparten internationaler Banken, unabhängige Trust Companies im Besitz von Beratungsgruppen und eine Reihe von Firmen, die singapurische Rechtsanwälte und Wirtschaftsprüfer gegründet haben. Im Oktober 2005 hatte die MAS mindestens sechzehn Trustee-Unternehmen gemeldet.[5] Das Wachstum spiegelt den Zustrom von Familienvermögen aus ganz Asien wider und nach 2008 die Abwanderung von Trustgeschäft aus Finanzplätzen, die unter dem Druck europäischer und amerikanischer Steuerbehörden standen.

Lizenzierte Trust Companies erfüllen Aufgaben, die weit über das Halten von Eigentum hinausgehen. Sie nehmen Settlors und Begünstigte als Kunden auf, führen die Unterlagen des Trusts, erstellen Abschlüsse, organisieren die steuerlichen

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

Meldungen und koordinieren die Banken, Vermögensverwalter und Anwälte einer Struktur. Für viele internationale Familien ist die lizenzierte Trust Company der Schwerpunkt ihrer Beziehung zu Singapur. Der Trustee bleibt oft im Amt, während die Banken, die das Vermögen verwahren, wechseln. Seine Kenntnis der Familie ist das Kapital, auf das die Struktur angewiesen ist, wenn ein Settlor stirbt oder unter den Begünstigten Streit ausbricht.

Geldwäschebekämpfung und Reputation

Die Reputationsrisiken der Trustbranche wurden früh erkannt, wie Kapitel V von Teil D gezeigt hat. Die Trust Company ist der Torwächter einer Struktur, deren wirtschaftlich Berechtigte der Öffentlichkeit planmäßig verborgen bleiben. Ihre Sorgfaltsprüfung muss deshalb den Settlor, die Herkunft des eingebrachten Vermögens, die Begünstigten und alle Personen mit Kontrolle über den Trust erfassen, nach Maßgabe einer an Trust Companies gerichteten Notice der MAS.[6]

Die in Kapitel VI dieses Teils untersuchten Integritätsfälle zeigen, warum diese Pflichten wichtig sind. Gesellschaftsvehikel und Trusts spielten sowohl in der 1MDB-Affäre als auch im Geldwäschefall von 2023 eine Rolle. Seither wird von Trust Companies erwartet, dass sie die Vermögensherkunft von Settlors ebenso gründlich prüfen wie Banken. Diese Anforderung hat ihre Compliance-Abteilungen erheblich wachsen lassen. Kapitel III von Teil H beschreibt den allgemeinen Rahmen der Geldwäschebekämpfung, in dem diese Pflichten wirken.

Anmerkungen

1. MAS, „Trust Companies Act“, mas.gov.sg, abgerufen im November 2026: Das Gesetz „governs the licensing and regulation of trust companies in Singapore“; Trust Companies Regulations zuletzt am 14. August 2018 überarbeitet. MAS, „Licensed Trust Companies“, mas.gov.sg, abgerufen im November 2026, zu den Tätigkeiten, die eine Lizenz erfordern können. ↩
2. MAS, „Trust Business Licence“, mas.gov.sg, abgerufen im November 2026: eingezahltes Mindestkapital oder qualifizierende Vermögenswerte von

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

250.000 S$; Berufshaftpflichtversicherung nach den Trust Companies Regulations; mindestens zwei ansässige Geschäftsleiter, mindestens einer mit fünf Jahren einschlägiger Berufserfahrung, die übrigen mit mindestens drei Jahren; Bearbeitung in „not more than 6 months“; Antragsgebühr 1.000 S$; Jahresgebühr 4.000 S$. ↩

3. MAS, „Licensed Trust Companies“, a. a. O.: Verhaltens- und AML/CFT-Bedingungen; Banken und Merchant Banks benachrichtigen die MAS mit Form 8 binnen eines Monats nach Aufnahme des Trustgeschäfts; Private Trust Companies, Rechtsanwälte und Wirtschaftsprüfer können befreit sein; Einzelheiten in Section 15 des TCA und Regulation 4 der Trust Companies (Exemption) Regulations. ↩

4. MAS, Financial Institutions Directory, Sektor Capital Markets, Lizenzart Licensed Trust Company, eservices.mas.gov.sg, abgerufen am 7. November 2026: „67 result(s)“, mit dem Hinweis, dass die Zahl die Zahl der Institute übersteigen kann, weil ein Institut mehrere Lizenzen halten kann. ↩

5. MAS, Rede auf der STEP Trusts in Asia Pacific Conference vom 26. Oktober 2005, wie in Kapitel V von Teil D zitiert: mindestens 16 Trustee-Unternehmen mit mehr als 250 Beschäftigten, die als Trustee für Vermögenswerte von etwa 80 Milliarden S$ tätig waren. ↩

6. MAS, Notice TCA-N03, „Prevention of Money Laundering and Countering the Financing of Terrorism – Trust Companies“, mas.gov.sg, abgerufen im November 2026: aktuelle Fassung zuletzt am 30. Juni 2025 überarbeitet; die frühere Fassung vom 2. Dezember 2009 (zuletzt überarbeitet am 1. März 2022) wurde mit Wirkung zum 1. Juli 2025 aufgehoben. ↩

Disclaimer

This article is provided for general information only. It is based on publicly available sources as at its date of publication. These sources have not been independently verified against licences, regulatory registers or the records of the entities concerned. It is not legal, tax, financial or investment advice. Nor is it a recommendation to invest in, transact with or use the services of any entity mentioned.

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

Law and regulation change frequently, so the content may be incomplete or outdated. To the fullest extent permitted by law, Dr Alexander Ressos and the publisher of SingaporeIQ exclude all liability for loss or damage arising from the use of or reliance on this article. Readers should obtain advice on their specific circumstances before acting or refraining from action.

Names and trademarks of the entities discussed belong to their owners and are used for identification only. Their mention implies no endorsement, affiliation or allegation of wrongdoing. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. Corrections and updates: contact@ressos.com.

© 2026 Dr Alexander Ressos. This article may be quoted with attribution to SingaporeIQ (SingaporeIQ.com). Reproduction in full and any commercial use require prior written consent. The Legal Terms at https://singaporeiq.com/legal-terms apply.

Author contact: Dr Alexander Ressos, TEP · contact@ressos.com

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.